

Zeitschrift: Romanica Raetica
Herausgeber: Societad Retorumantscha
Band: 15 (2005)

Artikel: Phrasenstrukturen des Unterengadinischen
Autor: Kirstein, Boni
Kapitel: 69: Verfassungs-Ergänzung
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-858961>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 25.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

‘Sie machen vermutlich gerade eine Pause, (man sieht niemanden auf der Wiese)’

(E sun pover diavels,) i sun chi nu san che far

(DRG 5:696)

‘(Sie sind arme Teufel,) sie sind (es so sehr), daß sie nicht wissen was sie tun sollen’

El d’eira ch’el nu pudaiva plü ‘Er war vollkommen erschöpft’

(DRG 5:696)

69 Verfassungs-Ergänzung

Die wahlweise gefüllte Spalte des Komplements der Verfassung zeigt als mögliche Formen:

- ein Adjektiv
- ein Partizip Perfekt
- eine Verbform im Gerundium.

69.1 Adjektiv

Ein solches Adjektiv erscheint in Kombination mit einem intransitiven Hauptverb.

nascher rich ‘reich geboren werden’ (Aug’03:50)

El es mort cuntaint ‘Er starb zufrieden’ (vgl. Aug’03:50)

Steht ein adjektivisches Komplement der Verfassung nach einem intransitiven Verb, so beschreibt es den Zustand des außersprachlichen Referenten des Subjekts.

69.2 Partizip Perfekt

Das Partizip Perfekt tritt zusammen mit einem transitiven Hauptverb auf und fungiert wie ein Adjektiv.

Tü chattarast fat ‘Du wirst (es) getan finden’

Hast chattà glivrà ‘Hast du (es) erledigt vorgefunden?’

Nach einem transitiven Verb beschreibt das Partizip als Komplement den Zustand des Referenten des angesprochenen Akkusativobjektes.

69.3 Gerundium

Manchmal ist ein Gerundium nach transitiven Verben, die sich auf Wahrnehmung beziehen, vorzufinden. Ist dies der Fall, so ist die vorausgehende Spalte des Akkusativobjekts nicht gefüllt.¹⁰²⁾

hast vis gnond 'hast du gesehen wie er kommt?'

(Aug'03:49)

hast dudi chantond? 'hast du gehört wie er singt?'

(Pult'97:168)

guardai giovond! 'schau wie sie spielen!' (Aug'03:49)

Nach C. Pult 1897, S. 168, wird diese Art des Gerundiums vorwiegend verwendet „en parlant des b  b  s, pour exprimer l'  tonnement et la joie de ce qu'ils sachent déjà faire quelque chose.“ J. C. Arquint 1964, S.138 sieht eine allgemeinere Art der Verwendung:

Guarda giond! (Sar Andrea para be   n da vainch ons)

'Sieh wie er geht! (Herr A. scheint zwanzig Jahre alt zu sein)'

(Ingio sun Jachen e seis bap? I sun its be uossa). Guarda stond l   già pro la laina

'Wo sind J. und sein Vater? Sie sind gerade erst gegangen).

Schau, sie stehen dort unten beim Holz'

Erscheint ein gerundives Komplement der Verfassung nach einem transitiven Verb, spezifiziert es die „Verfassung“ (im Sinne von „Aktivität“) des Referenten des angegebenen Akkusativobjekts.

70. Komplement des Ergebnisses

Die Spalte des Zielkomplements (oder auch Komplement des Ergebnisses) ist meist nach einem der wenigen zur Klasse der transitiven Verben gehörenden Verben, die im folgenden beschrieben werden, oder nach einer passiven Verbphrase (vgl. 6.2, S. 180), z. B. nach einer finiten Form von *esser* oder *gnir* plus dem Partizip Perfekt bestimmter Verben, die hier aufgelistet werden, gef  llt.

102) In alten Texten ist es möglich, daß die Spalte der Akkusativobjekt-Komplemente noch gef  llt ist (vgl. C. Pult 1897, S.168, von Chiampel):

d'grand giav  sch t'guardain nuo ngand

'mit großer Sehnsucht sehen wir dich kommen'

Hier wurde die übliche Wortstellung aufgrund eines zu Beginn stehenden adverbialen Komplements umgekehrt.